

MODUL 2: DIE DREI SÄULEN DER GENESUNG (NETZWERK, RESILIENZ UND CHARAKTERSTÄRKE)

NETZWERK-PROFESSIONELLE BERATUNG

LERNZIELE UND ZIELE DER AKTIVITÄT:

Ziel Nr. 1

Die Bedeutung professioneller Beratung

Den Teilnehmenden wird bewusst, wie wichtig es ist, professionellen Rat einzuholen und Zugang zu ausgebildeten Fachkräften zu erhalten, die auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Beratung und Unterstützung bieten können.

Den Teilnehmenden werden Techniken vermittelt, mit denen sie nützliche professionelle Anleitungen finden.

Durch Aktivitäten ermitteln die Teilnehmenden Situationen, in denen es angebracht oder notwendig sein kann, professionellen Rat einzuholen.

Die Teilnehmenden werden offener dafür sein, ihre individuellen Einstellungen und falschen Vorstellungen gegenüber der Suche nach professioneller Hilfe zu hinterfragen.

Ziel Nr. 2

Zugang zu professionellen Ressourcen

Die Teilnehmenden lernen verschiedene Arten professioneller Ressourcen kennen (Erzieher:innen, Trainer, Genesungsgemeinschaften, Online-Plattformen, Anleitungen).

Die Teilnehmenden lernen, wie sie relevante und hilfreiche Dienste suchen, bewerten und darauf zugreifen können (lokal und online).

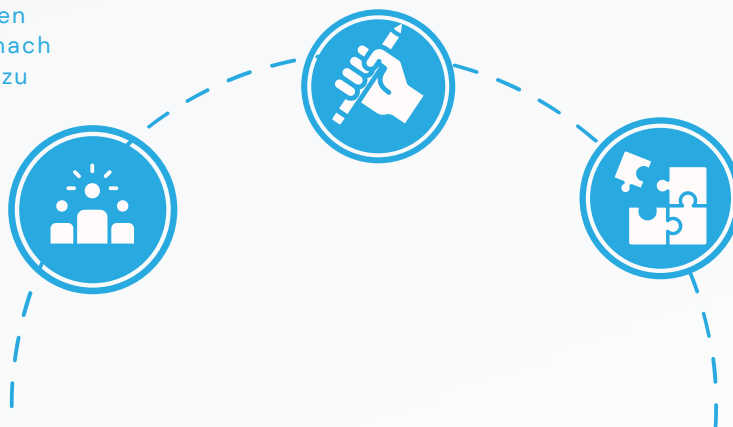
Durch die Aktivitäten erwerben die Teilnehmenden Kenntnisse über neue Methoden und Techniken zur Erkennung und Bewertung professioneller Hilfe.

Ziel Nr. 3

Verbindung zu ausgebildeten Fachleuten

Die Teilnehmenden werden mit geschulten Fachleuten in Kontakt gebracht, die ihnen auf der Grundlage individueller Bedürfnisse persönliche Beratung und Unterstützung bieten können.

Die Teilnehmenden entwickeln mehr Selbstvertrauen, um im Rahmen des beruflichen Networkings in den Dialog einzutreten und eine individuelle Beratung zu erhalten.



MODUL 2: DIE DREI SÄULEN DER GENESUNG (NETZWERK, RESILIENZ UND CHARAKTERSTÄRKE)

NETZWERK-PROFESSIONELLE BERATUNG



AKTIVITÄTSBESCHREIBUNG UND MATERIALIEN

Aktivitätsbeschreibung



Zielgruppe – Personal der Erwachsenenbildung, Genesungskoaches
Zeit – 2 Stunden

1. Multimedia-Inhalte (Canva-Präsentationen, Videos)
2. Digitales Arbeitsbuch mit einer Liste professioneller Ressourcen (zum Beispiel: Websites, Hotlines, Mentoring-Ressourcen, Online-Plattformen, professionelle Statistiken)
3. Die Arbeitsblätter „Der Leitfaden“ sorgen für weiteres Engagement und ermöglichen die Anwendung der Erfahrungen in der eigenen Praxis.
4. Bibliographie mit zusätzlichen Ressourcen.

Materialien



FÜR DIESE AKTIVITÄT VERWENDETE METHODIK



Gruppendiskussion

Diese Methode ermöglicht es den Teilnehmenden, über persönliche Geschichten oder Beobachtungen nachzudenken, wenn professionelle Hilfe erforderlich ist. Während der Aktivität werden reflektierende Fragen gestellt und ein sicherer Raum für authentischen Austausch geschaffen. Es hilft, Hindernisse für die Suche nach Hilfe zu erkennen und das Bewusstsein für die in der professionellen Beratung verwendeten Methoden und deren Auswirkungen auf die Genesung zu fördern.



Geführte Rollenspielaktivität

Die Teilnehmenden nehmen an Rollenspielen teil, die reale Szenarien simulieren, in denen Klienten:innen professionelle Beratung suchen. Die Teilnehmenden werden verstehen, wie wichtig es ist, professionellen Rat einzuholen und zu bestimmen, welche Art von Unterstützung in Anspruch genommen werden kann und wie die Überweisung oder Beauftragung zu handhaben ist. Sie üben, was es bedeutet, jemandem zuzuhören, der Unterstützung benötigt (oder nahe daran ist), offene Fragen zu stellen, unvoreingenommen zuzuhören und durch die Bewertung und das Verständnis der individuellen Bedürfnisse dabei zu helfen, die nächsten Schritte für eine professionelle Beratung festzulegen.



„Leitplan“

Den Teilnehmenden werden Techniken vermittelt, mit denen sie nützliche, professionelle Anleitungen finden. Die Teilnehmenden werden offener dafür sein, ihre individuellen Einstellungen und falschen Vorstellungen gegenüber der Suche nach professioneller Hilfe zu hinterfragen. Die Teilnehmenden lernen, relevante und hilfreiche Dienste (lokal und online) zu suchen, zu bewerten und darauf zuzugreifen. Sie erstellen einen Leitfaden zur Problemlösung im vorgeschlagenen Szenario und beschreiben die wichtigsten Schritte mit den bereitgestellten Anleitungen und Ressourcen. Im Leitfaden beschreiben die Teilnehmenden Tipps zur Kontaktaufnahme mit geschulten Fachkräften.



Gesprächsrunde darüber, wie das Gelernte in der Praxis angewendet werden kann

Die Methoden ermöglichen es den Teilnehmenden, das aus den Aktivitäten Gelernte zu festigen und verbleibende Zweifel zu klären. Die Teilnehmenden arbeiten im Stuhlkreis, um zu erkunden, wie Bedarfe ermittelt werden können, um Einblicke in die professionelle Beratung zu erhalten. Der Dialog dient den Teilnehmenden als Mittel zur beruflichen Vernetzung.

MODUL 2: DIE DREI SÄULEN DER GENESUNG (NETZWERK, RESILIENZ UND CHARAKTERSTÄRKE) NETZWERK-PROFESSIONELLE BERATUNG



AKTIVITÄTSBESCHREIBUNG

1. Einleitung

Der Coach führt in das Thema ein, indem er die Hauptziele und die Bedeutung professioneller Anleitung erläutert, ein Netzwerk mit ausgebildeten Fachleuten aufbaut und nützliche professionelle Anleitungen bewertet und erkennt.

2. Gruppendiskussion

Der/Die Pädagog:in teilt die Teilnehmenden in 3–4 Gruppen ein. Diese Aktivität ermöglicht es den Teilnehmenden, über persönliche Geschichten oder Beobachtungen zu sprechen, wann professionelle Unterstützung benötigt wird.

In dieser Aktivität diskutieren die Teilnehmenden die Bedeutung professioneller Beratung, den Kontakt zu geschulten Fachkräften und nützliche Ressourcen (online und lokal). Sie verstehen alle Aspekte der Beratung und ihre Auswirkungen auf die Genesung. Sie sind offener für die Auseinandersetzung mit ihren individuellen Einstellungen und Vorurteilen gegenüber professioneller Hilfe. Die Diskussion bietet reflexive Fragen wie:

Was ist die Hauptaufgabe professioneller Beratung und wie lässt sie sich identifizieren?

- Wie lassen sich Hindernisse identifizieren, die der Hilfesuche im Wege stehen?
- Was sind die Haupthindernisse bei der Suche nach professionellem Rat? (Mangelnde Ressourcen, fehlendes Material, fehlende Fähigkeiten, Vertrauen zu ausgebildeten Fachkräften aufzubauen usw.)
- Welche Ressourcen können Sie empfehlen?

• 3. Multimedia-Inhalte ansehen

Der Coach zeigt Videos und Präsentationen, wie man nützliche Ressourcen erkennt und professionelle Unterstützung findet. Er liefert professionelle Statistiken, um deren Relevanz für die Genesung hervorzuheben. Darüber hinaus stellt der Coach ein digitales Arbeitsbuch mit einer Liste professioneller Ressourcen vor (z. B. Websites, Hotlines, Mentoring-Ressourcen, Online-Plattformen). Die Hauptziele sind:

- wie man Klient:innen beibringt, auf relevante Ressourcen zuzugreifen.
- Bereitstellung des Zugangs zu ausgebildeten Fachkräften, die auf individuelle Bedürfnisse zugeschnittene Beratung und Unterstützung anbieten können.
- Teilnehmende mit Techniken und Methoden ausstatten, wie sie nützliche professionelle Anleitungen finden.

4. Geführte Rollenspiele

Die Teilnehmenden absolvieren Rollenspiele, die reale Situationen simulieren, in denen Klient:innen professionelle Beratung suchen. Der Coach stellt den Teilnehmenden ein reales Fallbeispiel zur Bewertung zur Verfügung.

1. Das Ziel der Teilnehmenden besteht darin, für jeden Fall eine geeignete Methodik zu entwickeln und professionelle Unterstützung zu evaluieren.
2. Anschließend wertet der Coach die geleistete Arbeit aus und erstellt eine Zusammenfassung.

– Erstellen Sie einen „Leitfaden“ zur Lösung des Problems im Szenario der vorgeschlagenen Geschichte, der die wichtigsten Schritte mit den bereitgestellten Anleitungen und Ressourcen anbietet. Im „Leitfaden“ schreiben die Teilnehmenden Tipps zur Erleichterung der Kontaktaufnahme mit geschultem Fachpersonal auf.

Szenario der wahren Geschichte:

Liam, ein 28-jähriger Mann, leidet seit mehreren Jahren an einer anhaltenden Drogenabhängigkeit. Er hat in der Vergangenheit versucht, mit dem Rauchen aufzuhören, hat aber kürzlich ein 30-tägiges stationäres Behandlungsprogramm abgeschlossen und ist seit drei Monaten clean. Derzeit fühlt sich Liam isoliert.

Sein bisheriges soziales Unterstützungssystem bestand aus allen Menschen, die Teil seines suchtbedingten Lebensstils waren, und er spürt von ihnen keine Unterstützung mehr. Er kämpft außerdem vor allem mit der Angst, nach der Behandlung langfristig nüchtern zu bleiben, was zu Depressionen führt. All dies entmutigt ihn und er erwägt, erneut Drogen zu nehmen, um damit klarzukommen. Er hat sich bisher weder an eine Beraterin / einen Berater noch an eine Selbsthilfegruppe oder professionelle Online-Beratung gewandt, obwohl er erkennt, dass es hilfreich wäre, andere in die Genesung einzubeziehen. Er ist sich auch nicht sicher, welche Art von professioneller Unterstützung er benötigt oder wie er Zugang zu professioneller Unterstützung oder Ressourcen erhält.

Ihre Aufgabe als professioneller Genesungsscoach ist es, Liam dabei zu unterstützen, die Bedeutung professioneller Hilfe für sich zu erkennen. Sie helfen ihm außerdem, passende Unterstützungsangebote zu finden und Liam mit denen in Kontakt zu bringen.

Frage: „Wie würden Sie Liam helfen zu verstehen, warum es für ihn wichtig ist, professionelle Unterstützung und Beratung zu suchen?“

5. Eine Gesprächsrunde über die Praxis des Gelernten

In einer abschließenden Diskussion tauschen die Teilnehmenden ihre Erkenntnisse und Reflexionen aus den Aktivitäten aus. So können sie das Gelernte vertiefen und verbleibende Fragen klären. Sie erkennen Bedarfe und bekommen Einblicke in die professionelle Beratung. Der Austausch dient dem beruflichen Netzwerken.

Die wichtigsten Diskussionsthemen:

- Bedeutung professioneller Anleitung, Beratung und Unterstützung durch ausgebildete Fachkräfte.
- Was gelernt wurde (Erkenntnisse, Ideen, Methoden, Werkzeuge)
- Haupttipps zur Suche nach relevanten und hilfreichen Diensten.
- Entwicklung einer personalisierten Anleitung.

Die abschließende Feedbackrunde dient dazu, den Fortschritt, alle gewonnenen Erkenntnisse, Fähigkeiten für Bewertungsressourcen, professionelle Anleitung und die Ermittlung des Bedarfs an individueller Unterstützung zu würdigen.